



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen



Kooperationsprojekt - Digitalisierung Drucksachen der Bremischen Bürgerschaft

Drucksache / Bremische Bürgerschaft, Landtag 13. Wahlperiode, 1991-1992

11.01.1994 - Drucksache 13/805

Staats-und Universitätsbibliothek Bremen - Digitale Sammlungen

Antrag der Fraktion der CDU**Studienreform**

Die Bürgerschaft (Landtag) möge beschließen:

Die wichtigste Aufgabe für die Verbesserung der Studiensituation an den Hochschulen des Landes Bremen ist eine Studienreform, welche die Bedingungen dafür schaffen soll, daß die Studierenden ihr Studium in der Regelstudienzeit beenden. Hierzu ist es notwendig, den Lehrstoff des Studiums zu beschränken. Das ist auch möglich, weil die Bedeutung beruflicher Weiterbildung stetig zunimmt.

In der Regelstudienzeit müssen nicht nur Pflichtveranstaltungen belegt und absolviert werden, sondern es muß auch Zeit für ergänzende Fächer und ein „studium generale“ bleiben.

Die Bürgerschaft (Landtag) erwartet vom Senat und den Hochschulen des Landes Bremen, daß

1. die Prüfungsordnungen so überarbeitet werden, daß ein Studium in der Regel in acht Semestern abgeschlossen werden kann,
2. Anreize für einen frühzeitigen Abschluß (wie z. B. die Freiversuchsregelung) in allen Studiengängen geschaffen werden,
3. Zwischenprüfungen für alle Studiengänge geschaffen werden,
4. Regelungen getroffen werden, daß für jede abzulegende Prüfung mindestens ein Nachholtermin angesetzt wird,
5. Beurlaubungen oder Freistellungen von Professoren und Lehrbeauftragten während der Vorlesungszeit grundsätzlich nicht genehmigt werden (Freisemester ausgenommen),
6. Berufspraktika während der vorlesungsfreien Zeit gefördert werden,
7. die Studienberatung verstärkt wird.

Elisabeth Motschmann, Kudella und Fraktion der CDU

10-11-1960

10-11-1960

10-11-1960

10-11-1960

10-11-1960

10-11-1960

10-11-1960

10-11-1960

10-11-1960

10-11-1960

10-11-1960

10-11-1960

10-11-1960

10-11-1960

10-11-1960

10-11-1960

10-11-1960

10-11-1960

10-11-1960

10-11-1960

10-11-1960

10-11-1960

10-11-1960

10-11-1960

10-11-1960

10-11-1960

10-11-1960

10-11-1960

10-11-1960

10-11-1960

10-11-1960

10-11-1960

10-11-1960

10-11-1960

10-11-1960

10-11-1960

10-11-1960